



Leitbild des Oldenburger Yachtclub e.V.

Präambel

Die Mitglieder des Oldenburger Yachtclubs e.V. leben ihre Führungs- und Verhaltensgrundsätze, mit dem Ziel der Akzeptanz und Verbindlichkeit transparent aus. Der Umgang miteinander und untereinander ist geprägt von Ehrlichkeit, Vertrauen, Offenheit, gegenseitiger Achtung und Respekt. Alle Mitglieder achten die menschliche Individualität sowie Würde und werden in ihren wassersportlichen Bedürfnissen ganzheitlich angenommen. Die Zufriedenheit der Mitglieder ist ständiges Ziel und dient der Zukunftssicherung des Oldenburger Yachtclubs e.V..

Allgemeines

Der Oldenburger Yachtclub e. V. soll als der familienfreundliche Wassersportverein in Oldenburg mit den Sparten Segeln, Motorbootfahren, Kanufahren und Tauchen unverwechselbar erkannt werden.

Die derzeitige Struktur des Vereins und die herausragende historische Bedeutung für die Entwicklung des Wassersports in Oldenburg bilden das Fundament für einen auch in der Zukunft erfolgreichen Wassersportverein. Gerade der Spartengedanke mit den unterschiedlichen Wassersportdisziplinen und die dezentrale Ausrichtung der Vereinsliegenschaften und Nutzungsbereiche mit dem Clubgelände Buschhagen, Achterdiek, Tweelbäke, Am Stau und dem Schwimmbad am Brandsweg sowie der Steganlage Hooksiel, ermöglichen vielen Oldenburgern und Menschen aus der Region die Teilnahme am Wassersport und des Clublebens im OYC e.V..

Die über 90-jährige Tradition der Gründungsväter, den Wassersport neben der reinen Freizeitbeschäftigung auch zur charakterlichen Förderung der Jugendlichen und Heranwachsenden zu nutzen, soll im Leitbild verankert werden.

Ziele

- Darstellung der spartenübergreifenden Sport- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Öffentlichkeit
- Mittel- und langfristig finanzielle Sicherheit (auch bei den Liegenschaften)
- Verbesserung der Altersstruktur (Reagieren auf die demografische Entwicklung)
- Ausbau von sportlichen Aktivitäten (Regatten, Fahrtenwettbewerbe, Wettkämpfe etc.)
- Stärkung der Jugendabteilungen / Jugendselfverwaltung
- Erreichen der Generation 60+
- Zielgruppenerweiterung um z.B. Ausbildungsteilnehmer, Charterskipper etc.
- Überführen jugendlicher Mitglieder in die Vollmitgliedschaft
- Neue Mitgliedsarten mit dem Ziel der späteren Vollmitgliedschaft (Saisonmitglied, Passivmitglied, Chartermitglied, Firmenmitglied, Fördermitglied, Doppelmitgliedschaft (DSV oder DMVY))
- Aufbau eines Datenbanksystems zur schnellen und raschen Informationsbeschaffung für die einzelnen Organisationen und Mitglieder des Oldenburger Yachtclubs e.V.
- Stärkung und Engagement der Verbandsarbeit in den Bereichen Befahrensregelung, Naturschutz, Umweltschutz, Ausbildungswesen etc.

Förderung der Motorboot- und Fahrtensegelaktivitäten

- Durchführung von regelmäßigen Schifferräten im Clubhaus Buschhagen
- Regelmäßige Vortragsreihen mit Reiseberichten und Fortbildungscharakter
- Fahrtenwettbewerbe, Regatten, An- und Absegeln - brummen, Kohlfahrten etc.



- Betrieb des vereinseigenen Fahrtenbootes Obadja (auch für Erwachsene)
- Förderung von Spitzenleistungen bei Sichtungslerngängen etc.
- Schaffung / Vermittlung von günstigen Charterangeboten für Mitglieder
- Angebote Sommer- und Winterlieger (zeitl. begrenzt) auch für Nichtmitglieder
- Darstellung der Abteilung durch einen Tag der offenen Tür
- Veranstaltungen im Clubhaus und um zu (z.B. Schokut, Stammtisch, Bordfest etc.)
- Maritimer Flohmarkt, Organisation von Workshops z.B. Teak, Motor etc.
- Kooperationen mit anderen Wassersportvereinen oder Yachtclubs
- Bewerbung der clubeigenen Anlagen bei z.B. Stadt- und Hafenfesten
- Veranstaltungen und Hilfestellungen für Charterskipper und Anfänger

Förderung der Segeljugend

- Ausbau der Jugendarbeit
- Kontinuierlicher Auf- und Ausbau eines Trainer- und Betreuerstabes
- Einbindung von Familienaktivitäten in die Jugendarbeit (THW, FFW etc.)
- Gezielte Ansprache der Schulen in Oldenburg
- Kooperationen mit anderen Vereinen z.B. am Zwischenahner-Meer oder Hooksiel
- Kooperationen mit der Volkshochschule und anderen Bildungsträgern
- Ausbau der Jugendbootflotte für flexiblere Revierwahl
- Regatten und Teilnahme an Jugendsegelertreffen, Zeltlager etc.
- Förderungen von Spitzenleistungen bei Sichtungslerngängen etc.
- Vereinsübergreifende Schnupperangebote für die Jugend
- Ausbildungstörns mit dem Boot Obadja
- Organisation von Bootsurfing (Überführungstörns mit Jugendlichen)
- Durchgängiges Ausbildungskonzept vom Jüngstenschein bis zum Hochseeskipper

Förderung der Kanuabteilung

- Teamgeist, Toleranz und Verbundenheit mit der Natur unter dem Leitsatz Was(ser)erleben
- Angebote für verschiedenste Zielgruppen (Jugend, Erwachsene, Familien, Senioren)
- die erfolgreiche Jugendgruppe ist die wesentliche Basis für den Nachwuchs im Verein
- Anerkannter Ausbildungsverein des Deutschen Kanuverbandes für die Bereiche Wildwasser und Kanu-Wandersport
- Austausch der Sparten (Kanupolo, Wildwasser, Kanuwandersport) untereinander fördern:

Wildwasser

Interesse wecken und Heranführen von Jugend und Erwachsenen an den Sport
Ausbildung vom leichten bis zum mittleren Wildwasser (Anfänger- und Aufbauschulungen)

Fahrten zu Wildwasserflüssen im In- und Ausland
Organisierte Fahrten zum Wildwasserpark Hohenlimburg
Ausbau des Bereiches Kanu-Freestyle

Kanu-Polo

Begeistern neuer Mitglieder für den Kanu-Polo-Sport
Integrieren auch von Anfängern in die Mannschaft
Fachliche Ausbildung bis hin zu Teilnahme an Schiedsrichter-Lehrgängen

Kanuwandersport

Erlebnisreiche (Mehrtages-)Touren auf Kleinflüssen und Großgewässern mit Wanderboot und Seekajak



Spezielle Angebote und Ausbildung für fortgeschrittene Anfänger

Jugendgruppe

Ganzjähriges wöchentliches Angebot

Spielerisches Erlernen des Kanusports und Naturerlebnisse mit hohem Spaßfaktor

Förderung der Taucherabteilung

- Ausbau der Jugendarbeit
- Kontinuierlicher Auf- und Ausbau eines Trainer- und Betreuerstabes
- Einbindung von Familienaktivitäten in die Jugendarbeit (THW, FFW etc.)
- Gezielte Ansprache der Schulen in Oldenburg
- Kooperationen mit anderen Vereinen im Oldenburger Stadt- und Umlandbereich
- Kooperationen mit der Volkshochschule und anderen Bildungsträgern
- Teilnahme an Jugendtreffen des Tauchsportlandesverbandes und des VDST
- Vereinsübergreifende Schnupperangebote für Kinder, Jugend und Erwachsene
- Ausbildungsfahrten in Deutschland oder im Ausland für Jugendliche und Erwachsene
- Durchgängiges Ausbildungskonzept vom Seepferdchen bis zum Assistententauchlehrer nach den Richtlinien des VDST und des DOSB
- stetige Aus- und Weiterbildung zur Erhöhung der Sicherheit bei der Ausübung unseres Sports
- Schutz und Pflege der Natur, insbesondere der Unterwasserwelt und der Tauchplätze

Resümee

Der Oldenburger Yachtclub e.V. fördert die Ausübung des Wassersports für Binnen- und Seesegler, Motorbootfahrer sowie Kanuten und Taucher. Der OYC ist sich seiner zentralen gesellschaftlichen Bedeutung in der Region Oldenburg unter Berücksichtigung aller gemeinnütziger-, sportlicher- und naturschutzrechtlicher Belange bewusst. Im Vordergrund aller Bemühungen steht dabei die Ausbildung von jugendlichen Mitgliedern zu aktiven Wassersportlern, die Förderung von Mitgliedern bei der Ausübung ihres Wassersports, sowie die Bereitstellung der erforderlichen Infrastruktur zur Verbesserung der Attraktivität des Vereinslebens des Oldenburger Yachtclubs e.V..

Oldenburg, den 31.05.2012

Vom Clubrat des OYC e.V. genehmigt und zur
Veröffentlichung freigegeben.

(Vorsitzender Torsten Zoeke)

